

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 8
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des
Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim
am 03.06.2003

Renaturierung des Kalksandsteinbruchs im Bereich Kalkofen mit Realisierung von Naherholungsmöglichkeiten
- Antrag SPD-Fraktion

Der Magistrat (Umweltamt) wird gebeten, gemeinsam mit der Firma Dyckerhoff die Planungsüberlegungen zur Renaturierung des Kalksandsteinbruchs in der Gemarkung Kalkofen/Kirschbaum/Auf der Kipp und auf dem Hügel in einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen vorzustellen. Dabei bitten wir insbesondere darauf einzugehen, welche Erholungsmöglichkeiten mittel- bis langfristig zu erwarten sind und ob beabsichtigt ist, ein Teil des Geländes als Biotop auszuweisen.

Begründung:

Der vor über 20 Jahren geplante Teich hat inzwischen eine beachtliche Größe erreicht. Offenbar wird er neben dem Grundwasser aus mehreren Quellen gespeist. Neben Bläßhühnern, Enten, Reiher, Greifvögeln haben sich Wildschweine und Füchse eingestellt. Ist am Spazierweg neben den Kleingärten ein Beobachtungsstand mit Sitz- und Rastmöglichkeit (evtl. Fernrohr) angedacht?

Die Belastung des Stadtteils Erbenheim ist in den letzten Jahrzehnten immer weiter angestiegen (=BAB, ICE, Fluglärm). Die Verkehrsprobleme sind ungelöst, die Verdichtung schreitet weiter fort und das obere Wäschbachtal infolge Skater/Radfahrer etc. total überlaufen.

Daher ist dringlich nach Entspannungsoasen für die Erbenheimer zu suchen..

Die Öffentlichkeitsarbeit der Firma Dyckerhoff Zement könnte positive Signale senden und ggf. Umweltzertifikate erwerben.

Beschluss Nr. 0027

Antragsgemäß beschlossen. Der Ortsbeirat weist darauf hin, dass bereits Planungsunterlagen bestehen und diese in einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen vorgestellt werden sollen.

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V.
Amt 36

Reinsch
Ortsvorsteher